



PRIMUSBOTE

der Pfarrgemeinde Maria Wörth

Mai 2020

64. Jahrgang Nr. 5

Den Primusboten und nähere Info finden Sie auch im Internet: www.kath-kirche-kaernten.at/mariawoerth

Liebe Pfarrgemeinde!

Herzlich willkommen heiße ich Sie alle in der neuen „Normalität“. Wir dürfen wieder hl. Messen feiern und darüber freue ich mich sehr. Unsere schöne Wallfahrtskirche war zwar während der Zeit der Ausgangsbeschränkungen immer geöffnet und es haben auch viele Beter den Weg gefunden und im Gotteshaus ihre Andacht verrichtet.



Auch habe ich in dieser Zeit regelmäßig heilige Messen gefeiert, in denen ich die Anliegen unserer Gemeinde vor Gott brachte.

Leider musste das in Abwesenheit von Gläubigen geschehen. Fallweise – besonders zu Ostern – hat jedoch unser Wortgottesdienstleiter mitgefeiert, sodass die Messen würdig in der gebotenen Form und Feierlichkeit gehalten wurden.

Jetzt aber dürfen wir wieder mit der gläubigen Gemeinde feiern, wenn auch mit Einschränkungen. Das erfordert sicher Einiges an Disziplin und gutem Willen, aber ein erster Schritt ist damit getan. Nachstehend finden Sie die bei Redaktionsschluss gültigen Regeln, die von der Bischofskonferenz mit der Bundesregierung vereinbart worden sind.

Wichtig sind besonders die für unsere Pfarre geltenden Bestimmungen hinsichtlich der Zahl der für die Gottesdienste zugelassenen Gläubigen, die sich nach der Größe der Kirchen richtet. Folgende Teilnehmerzahlen sind in unseren Kirchen gestattet:



Pfarrkirche Maria Wörth:	24 Personen
Kirche St. Anna:	11 Personen
Kirche St. Theresia Dellach:	15 Personen



In Maria Wörth besteht die Möglichkeit, dass bei schönem Wetter Gläubige den Gottesdienst im Freien mitfeiern können, weil eine Übertragung der Messe über Lautsprecher gegeben ist. Für Sessel wird im gegebenen Fall gesorgt werden. Auf Grund dieser Beschränkungen ergeht die Bitte an alle Gläubigen, auch die Vorabendmesse zu nutzen (besonders zu Pfingsten!), damit insgesamt mehr Gläubige eine Hl. Messe in Gemeinschaft feiern können. Denn so wertvoll die Übertragungen im Fernsehen und in Livestream waren und sind, die Kirche bietet mehr als ein virtuelles Teilhaben. Die Gemeinschaft der feiernden Gläubigen macht die Gegenwart Jesu bei der Messfeier erlebbar. Unsere Realpräsenz ist gefordert. Wir müssen mit allen unseren Sinnen anwesend sein. Dann erschließt sich uns die Tiefe unseres Glaubens.

So heiße ich Sie alle noch einmal herzlich willkommen bei unseren Gottesdiensten und bitte Sie, die umseitig angeführten Regelungen - auch im Interesse der eigenen Gesundheit - einzuhalten.

Ich wünsche Ihnen und allen Ihren Lieben in diesen schwierigen Zeiten Gesundheit und Wohlergehen und erbitte für uns alle Gottes reichen Segen!

Euer Pfarrer

**Jeder Mensch ist eingeladen,
mitzubeten!**

Papst Franziskus ruft zu einem Gebetstag gegen die Coronavirus-Pandemie am 14. Mai auf.



Impressum: Alleininhaber, Hrsg., Hersteller und Redaktion:
r.k. Pfarramt 9082 Maria Wörth Pfarrplatz 1
net: www.kath-kirche-kaernten.at/mariawoerth
e-mail: mariawoerth@kath-pfarre-kaernten.at



Marienmonat Mai

Grüßen wir von zu Hause,
aus der Hauskirche, die
Gottesmutter und Patronin
unserer Wallfahrtskirche mit
dem Beten eines
Rosenkranzes.

GOTTESDIENSTE IM MAI 2020

15. 5.	Fr	M.W. 19:00 Hl. Messe
16. 5.	Sa	Dellach 19:00 hl.Messe (VAM)
17. 5.	So	6. SONNTAG d. Osterzeit Ev.: Joh 14,15-21 9:00 Maria Wörth Hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde
20. 5.	Mi	M.W. 18:30 Rosenkranz u. hl. Messe
21. 5.	Do	Christi Himmelfahrt 9:00 Maria Wörth Hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde
22. 5.	Fr	M.W. 19:00 Hl. Messe
23. 5.	Sa	St. Anna 19:00 hl.Messe (VAM)
24. 5.	So	7. SONNTAG d. Osterzeit Ev.: Joh 17, 1-11a 9:00 Maria Wörth Hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde
27. 5.	Mi	M.W. 19:00 Hl. Messe
29. 5.	Fr	M.W. 19:00 Hl. Messe
30. 5.	Sa	Ma. Wörth 19:00 hl.Messe (VAM) f.† Otilie Kallat u. † Helmut Rauch
31. 5.	So	PFINGSTSONNTAG, HOCHFEST d. HERABKUNFT d. HL. GEISTES 9:00 Maria Wörth Hochamt Ev.: Joh 20,19-23
1. 6.	Mo	Pfingstmontag Ev.: Joh 15,26 – 16,3.12-15 9:00 Maria Wörth hl. Messe
3. 6.	Mi	M.W. 19:00 Hl. Messe
5. 6.	Fr	M.W. 19:00 Hl. Messe
6. 6.	Sa	St. Anna 19:00 hl.Messe (VAM) f.
7. 6.	So	Dreifaltigkeitssonntag Ev.: Joh 17,20-26 10:30 Maria Wörth Hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde

Nachstehend finden Sie die wichtigsten Regeln für die Feier von Gottesdiensten aus der Rahmenordnung der österreichischen Bischofskonferenz mit den daraus folgenden Verfahrensweisen in unserer Pfarre.

Messfeier:

- Die maximale Anzahl der Mitfeiernden ergibt sich aus der Größe des Kirchenraumes im Verhältnis 1 Person pro 10 m² der Gesamtfläche. Der Abstand von 2 Metern von anderen Personen, die nicht im gleichen Haushalt leben, ist einzuhalten.
- Beim Betreten von Kirchenräumen ist es Pflicht, Mund-Nasen-Schutz (Maske, Schal, Tuch) zu tragen (dies gilt nicht für Kinder bis zum vollendeten sechsten Lebensjahr). Alle Gläubigen sind gebeten, eigene Masken mitzubringen.
- Ein Willkommensdienst aus der (Pfarr-)Gemeinde ist als Service am Kircheneingang vorgesehen. Dieser wird auf das Einhalten der Bestimmungen und eine angemessene Platzwahl hinweisen und achten. Desinfektionsmittel für die Hände wird bereitgestellt.
- Große Menschenansammlungen vor und nach den Gottesdiensten vor den Ein- und Ausgängen sind zu vermeiden.
- Die Körbchen für die Kollekte werden nicht durch die Reihen gereicht, sondern am Ausgang aufgestellt.
- Als Friedenszeichen ersetzt ein gegenseitiges Anblicken und Zuneigen die Handreichung.
- Vor dem Agnus Dei erläutert der Zelebrant den besonderen Modus des Kommunionempfanges für die Gläubigen.
- Bei der Kommunionsspendung ist nur Handkommunion möglich. Zwischen dem Kommunionsspender und dem Kommunionempfänger ist der größtmögliche Abstand einzuhalten, Es ist darauf zu achten, dass sich die Hände der Kommunionempfänger und Kommunionsspender keinesfalls berühren. Mit der heiligen Kommunion in den Händen treten die Gläubigen wenigstens zwei Meter zur Seite, um in genügendem Abstand und in Ruhe und Würde die Kommunion zu empfangen, was mit einem leichten Anheben der Mundmaske möglich ist.
- Für den Notfall: Sollten sich bei der Kommunionsspendung die Hände berührt haben, wird die liturgische Handlung unterbrochen und die Betroffenen desinfizieren ihre Hände.

Sakrament der Beichte: Die Beichte kann nur außerhalb des Beichtstuhles stattfinden, nach Möglichkeit in einem ausreichend großen und gut belüfteten Raum, in dem der Abstand gewahrt bleiben kann.

Feier der Taufe: Teilnehmerzahl beschränkt auf 10 Personen. Details über den Ablauf werden beim Taufgespräch vereinbart.

Feier der Trauung: Teilnehmerzahl beschränkt auf 10 Personen (wie auch auf Standesamt). Details über den Ablauf werden bei der Terminvereinbarung besprochen.

Gemeinsame Feier von Erstkommunion und Firmung: Auf Grund diözesaner Regelungen verschoben.

Begräbnisse: Teilnehmerzahl beschränkt auf 30 Personen. Für Gottesdienste davor oder danach gelten die zuvor angeführten strengeren Regeln je nach Kirchengröße.